

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



WILDER MANN
Spatenstich für Hotelneubau in Wasseralfingen.
Seite 2



RICHTFEST
Neubau VR-Bank Aalen - Fertigstellung bis zu den Reichstädter Tagen 2017.
Seite 2



KATALIN KOVÁTS
15. Aalener Esperanto-Kulturpreis - Festakt am Sonntag, 16. Oktober um 11 Uhr im Rathaus Aalen. Seite 3



KLEINKUNST-TREFF
Timo Wopp - Kabarett und Jonglage. Freitag, 7. Oktober 2016 um 20 Uhr.
Seite 3



STELLENANZEIGEN
Stadt Aalen sucht Verstärkung in verschiedenen Bereichen.
Seite 4 und 5

AALENER DELEGATIONSMITGLIEDER ERLEBEN EINE BEWEGENDE ERÖFFNUNGSFEIER

Schule für syrische Flüchtlingskinder startet

Fünf Jahre Krieg in Syrien haben auch in der Region Hatay, in der die Aalener Partnerstadt Antakya liegt, ihre Spuren hinterlassen. In Hatay in unmittelbarer Nähe zur syrischen Grenze leben rund 450.000 syrische Flüchtlinge und ein Drittel davon sind Kinder. Kinder, die einer verlorenen Generation angehören, wenn sie nicht die Chance zum Besuch einer Schule haben, betont Oberbürgermeister Thilo Rentschler nach seiner Rückkehr von einem vier-tägigen Besuch in Antakya/Hatay. Gemeinsam mit dem ehemaligen SPD-Fraktionsvorsitzenden im Landtag Claus Schmiedel, den Abgeordneten Winfried Mack (CDU) und Martin Grath (Bündnis90/Die Grünen), Ehrenbürger Ulrich Pfeifle und Mitgliedern des Aalener Gemeinderats war er vom 30. September bis 3. Oktober in die Türkei gereist, um bei der Einweihung des Schulneubaus für syrische Flüchtlingskinder in Reyhanli mit dabei zu sein.

„Wir wollen ein deutliches Zeichen setzen für eine lebendige Partnerschaft auf kommunaler Ebene. Es ist gerade jetzt sehr wichtig, die in über 20 Jahren der Städtepartnerschaft gewachsenen Beziehungen zu pflegen und Hilfe vor Ort zu leisten, wo sie am wirkungsvollsten ankommt.“

VEREIN FÜR SYRISCHE FLÜCHTLINGSKINDER GEGRÜNDET

Aus Anlass der Feierlichkeiten zum 20-jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen Aalen und Antakya im vergangenen Jahr war OB Rentschler gemeinsam mit Alt-OB Ulrich Pfeifle und Claus Schmiedel die Idee zu der Hilfsaktion gekommen. Noch in der Türkei wurde beschlossen eigens einen Verein für den Schulhausneubau zu gründen. „Auf diese Weise bekämpfen wir Fluchtursachen vor Ort und diese Kinder haben eine Chance auf eine lebenswerte Zukunft“, erläutert der OB, der gleichzeitig Vereinsvorsitzender ist, die Motive für das Aalener Engagement.

Im Zweischichtbetrieb können in der neuen Schule 1.500 Kinder von syrischen Lehrkräften unterrichtet werden. „Wenn man die Dankbarkeit und die Zufriedenheit in den Kinderaugen sieht, dann geht einem das Herz auf“, erzählt Rentschler von intensiven Begegnungen mit den syrischen Kindern während seines Besuchs in den vergangenen Tagen.



In Anwesenheit der Aalener Delegation wurde die Schule eröffnet.

Foto: Stadt Aalen

APPELL AN DIE WELTGEMEINSCHAFT: BEENDET DIESEN KRIEG

Einig waren sich Thilo Rentschler und sein türkischer Amtskollege Dr. Lütfü Savas, dass in Syrien ein Stellvertreterkrieg zwischen den Großmächten USA und Russland tobt, der auf dem Rücken der syrischen Familien ausgetragen wird. Die Aalener Aktion sei auch ein Hilferuf verbunden mit dem Appell an die Kriegsmächte „Beendet diesen Krieg!“

DIE SPENDENAKTION GEHT WEITER

Die Hilfe für syrische Flüchtlingskinder in Antakya soll weitergehen. Für die Schülerinnen und Schüler in der neuen Aalener Schule in Reyhanli soll ein Sportplatz gebaut

werden. Es kann nochmals gespendet werden. Das Land-Baden Württemberg will das Aalener Schulbauprojekt auch weiterhin unterstützen und jeden Euro, der aus Aalen kommt, verdoppeln. Insgesamt betragen die Kosten für den neuen Sportplatz rund 60.000 Euro, 30.000 Euro müssten demnach durch Spendengelder aus Aalen finanziert werden.

Spendenkonto:

Verein für syrische Flüchtlinge in Antakya e.V.
Stichwort: Syrische Flüchtlingskinder
IBAN DE64 6145 0050 1000 9096 29
BIC OASPDE6A

Finanziert wurde das Gebäude mit 24 Klassenzimmern mit Hilfe von 100.000 Euro an Spendengeldern aus Aalen, 50.000 Euro stammen aus dem städtischen Haushalt. Das Land Baden-Württemberg hat die Summe verdoppelt, so dass insgesamt 300.000 Euro für den Schulbau zusammenkamen. „Auch die türkischen Partner haben ihren Teil dazu beigetragen, aber der größte Teil für die Baukosten kam aus Baden-Württemberg“, berichtet der OB.



Schulhausneubau mit 24 Klassenzimmern.

Foto: Stadt Aalen

NEUES UND EXPERIMENTELLES HAT TRADITION

Theater der Stadt Aalen feiert den 25. Geburtstag

Rundum gelungen ist die Feier des 25. Geburtstages des Aalener Stadttheaters am vorletzten Dienstag in der Spielstätte im Wi.Z an der Ulmer Straße. Oberbürgermeister Rentschler gratulierte zum „Silbernen Jubiläum“ und befand in seinem Grußwort, dass die Aalener zu ihrem Theater zu beglückwünschen seien, denn es sei „ein ganz, ganz großer Gewinn für die Kulturarbeit in der Region.“

des Deutschen Theaters Berlin, Prof. Ulrich Khuon, bekannte in seinem Festvortrag ein echter Fan des Aalener Theaters zu sein. In seiner Ansprache blickte Rentschler zurück auf die „sehr schnell vergangenen“ 25 Jahre. Er dankte den bisherigen Intendanten und Intendantinnen des Hauses, Udo Schoen, Simone Sterr, Katharina Kreuzhage und Tonio Kleinknecht für die geleistete Arbeit. Aber auch seinem Vorgänger im Amt, Ulrich Pfeifle, galt sein Dank, denn er habe damals „allen Bedenken zum Trotz, die Theatergründung umgesetzt“ und so die Erfolgsgeschichte erst möglich gemacht und in Gang gesetzt.

ZUKUNFT DES THEATERS: ANHALTENDE SEHNSUCHT NACH AUFBRUCH

Der Oberbürgermeister betonte jedoch auch die wichtige Ausrichtung des Theaters in



Szene aus der neuesten Produktion des Theaters „Samstag in Europa – Gefährliche Begegnungen“.

Foto: Theater der Stadt Aalen.

die Zukunft. Wie steht es um das Theater der Stadt Aalen in 25 Jahren, dann vielleicht im neuen Kulturbahnhof? Auch Prof. Khuon zeigte sich sehr beeindruckt von den Planungen der Stadt für das neue Quartier „Stadtval“ mit dem Kulturbahnhof, einer Heimat für das Stadttheater mit „tausend

Querverbindungen“ zu den anderen Kulturinstitutionen in der neuen Spielstätte. „Aalen hat Glück mit seinem Theater und das Theater hat Glück mit Aalen“, lobte er die stets „neugierige Stadt“, die sich vor allem durch eine „anhaltende Sehnsucht nach Aufbruch“ auszeichne.

Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses

GEMEINDERAT
Donnerstag, 13. Oktober 2016
Die Tagesordnung ist eine Woche vor den Sitzungsterminen im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Stadtführung am Samstagnachmittag

Die nächste Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am Samstag, 8. Oktober 2016, statt. Heinz Diebold führt ein letztes Mal dieses Jahr im Kostüm des Aalener Spions durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

Als Abschluss der diesjährigen Stadtführungen der Tourist-Information Aalen findet am Samstag, 29. Oktober 2016, eine Busrundfahrt mit einem Oldtimer-Bus statt. Heinz Diebold begleitet Sie auf dieser Tour. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Gmünder Torplatz, Busplatz. Rückkehr ca. 16 Uhr. Anmeldung für die Busfahrt ab sofort in der Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, Spionrathaus. Kostenbeitrag: Erwachsene 6 Euro, Kinder 4,50 Euro.

Adressbuch 2016/2017

Wer alles erfahren möchte, was sich derzeit in Aalen tut, der schlage nur das neue Adressbuch auf!

Heimatkundliche Berichte; Behörden, Dienststellen, Kirchen, Parteien und Vereine; alle Einwohner über 18 Jahren; alle Gewerbebetriebe - dies alles können Sie im neuen Adressbuch Aalen (mit aktuellem Stadtplan) nachschlagen!

Holen Sie sich Ihr Adressbuch beim städtischen Touristik-Service, Marktplatz 2 sowie bei den örtlichen Fachgeschäften Buchhandlung Henne, Karlstr. 51; Buchhandlung Herwig, Radgasse 1-3; Der Bücherwurm, Stuttgarter Str. 16; Osiander Buchhandlung, Mittelbachstr. 14-16; Schreibwaren Rössler, Wilhelmstr. 17; Schwäpo-Shop, Reichsstädter Str. 5-9 und Tabakstübe, Rathausplatz 2-4 in Unterköchen

jetzt zur Schutzgebühr von 7 Euro.

BÖRSEN/BASARE

Kinderbedarfsbörse des Kindergarten St. Michael
Samstag, 15. Oktober 2016 | 14 bis 16 Uhr | Gemeindehaus St. Maria | Marienstraße 5

Kinderbedarfsbörse des Kindergartens St. Martin
Samstag, 15. Oktober 2016 | 14 bis 16 Uhr | Weststadtzentrum
Infos unter: 07361 529497

„Basar rund ums Kind“ des Fördervereins der Greutschule
Samstag, 22. Oktober 2016 | 10.30 bis 12.30 Uhr | Greutschule Aalen
Infos unter basar-greutschule@gmx.de oder Telefon: 07361 376377.
Tisch für Mitglieder Förderverein: 6 Euro
Tisch für Nichtmitglieder: 8 Euro
Kindertisch: 4 Euro

THEATER DER STADT AALEN

PREMIERE: „Samstag in Europa - Gefährliche Begegnungen“. Uraufführung von Sedef Ecer und Dagrun Hintze.
Samstag, 8. Oktober 2016 | 20 Uhr | Wi.Z

„Die Geschichte von Lena“ von Michael Ramløse und Kira Elhauge. Für Menschen ab 10 Jahren.
Sonntag, 9. Oktober 2016 | 15 Uhr | Altes Rathaus

STADTBIBLIOTHEK
Geschichten- und Bastelkiste

Am **Donnerstag, 6. Oktober 2016** wird um **15 Uhr** das Bilderbuch „Gans der Bär“ in der Kinderbibliothek im Torhaus vorgelesen.

Der große Bär ist ratlos. Ein Gänseküken bezeichnet ihn als Mama! Schließlich ist er stark, klettert, läuft und schwimmt. Doch das Gänschen erweist sich als erstaunlich stark, als es gilt, den Fuchs schachtmatt zu setzen. Im Anschluss werden lustige Klammertiere gebastelt. Für Kinder ab vier Jahren, Eintritt frei.

Bücherzwerge

Das Treffen der „Bücherzwerge“ am **Mittwoch, 12. Oktober 2016** in der Kinderbibliothek im Torhaus ist aufgrund der hohen Nachfrage bereits ausgebucht.

Das Programm wendet sich an Kinder von ein bis vier Jahren in Begleitung eines Erwachsenen und findet regelmäßig am 2. Mittwoch des Monats statt. Der nächste Termin ist am 9. November 2016 um 10 Uhr. Anmeldungen erbeten bei Margrit Baumann, Telefon: 07361 52-2590.

Ferienbetreuung durch die Stadt Aalen in den Herbstferien 2016

Das Haus der Jugend und der Treffpunkt Röttenberg bieten in den Herbstferien eine Halbtagsbetreuung für Grundschulkindern an. Im Schülerhaus der Gemeinschaftsschule Welland findet eine Ganztagesbetreuung statt. Zeitraum ist der 31. Oktober bis 4. November 2016. Es finden Spiel- und Bastelangebote und Ausflüge statt. Anmeldungen sind online unter www.aalen.de, Suchbegriff: „Ferienbetreuung“ möglich. Dort sind sämtliche Rahmenbedingungen veröffentlicht.

FRAUEN

Holzarbeit „Hocker“
Kurs mit Ilka Bleidistel, 2 x
Dienstag, 11. Oktober 2016 | 19 bis 22 Uhr | Waldhausen, Kosterstraße 2a, Kursraum

Emotionen wecken!
Kurs mit Christine Hoefl.
Donnerstag, 13. Oktober 2016 | 18 Uhr | Torhaus | Paul-Ulmschneider-Saal | EG

70 Jahre VdK-Ortsverband Aalen

Der VdK-Ortsverband Aalen feiert am **Samstag, 8. Oktober 2016 um 13.30 Uhr** im Rettungszentrum Aalen, 1. OG sein 70-jähriges Bestehen. Interessierte sind herzlich zum Kommen eingeladen. Bei Rückfragen können Sie sich an Manuela Lang unter: manuela.lang63@t-online.de wenden.

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Thilo Rentschler
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

Bericht aus dem Ausschuss für Umwelt- und Stadtentwicklung am 29. September

Wohnungsbauoffensive

Robert Ihl, Geschäftsführer der städtischen Wohnungsbau, informierte über das Wohnbauprogramm der städtischen Tochter. In den Jahren 2015/16 erstellt die Baugesellschaft 104 neue Wohnungen im gesamten Stadtgebiet. Bis zum Jahr 2020 sollen noch weitere 276 Wohneinheiten dazukommen und bis zum Jahr 2025 nochmals 70 Wohnungen. Knapp ein Drittel davon sind als Sozialmietwohnungen geplant.

Bahnmobilität in Aalen

Dr. Dirk Seidemann, Stellvertretender Direktor des Regionalverbandes Ostwürttemberg, informierte den Ausschuss über den Sachstand und Ziele der Interessengemeinschaft Brenzbahn. Bereits jetzt sind Verbesserungen auf dieser Strecke eingetreten, im kommenden Jahr soll das Bahnangebot noch weiter verbessert werden, u.a. ist ein weiterer Bahnhof Süd in Höhe der Erlau geplant. Zum Bahnhof West, auf der Strecke der Remsbahn, informierte EBM Steidle die Ausschussmitglieder. Der Umbau des Aalener Hauptbahnhofs soll bis Dezember 2016 abgeschlossen sein. Bis dahin soll die elektronische Fahrgastinformation im Bahnhof und am ZOB umgesetzt werden.

Bericht Car-Sharing und E-Mobilität

Cord Müller, Geschäftsführer der Stadtwerke Aalen GmbH, informierte über den aktuellen Sachstand zum Car-Sharing-Angebot der Stadtwerke und der Infrastruktur für die E-Mobilität. Aktuell halten die Stadtwerke in der Rathaustiefgarage und in den Parkhäusern am Bahnhof und in der Spitalstraße Ladestationen für E-Fahrzeuge vor. Im Kundenzentrum (KIZ) der Stadtwerke kann man sich über die fachgerechte Einrichtung einer privaten Ladestation beraten lassen. Mit Landesunterstützung wurde ein

Car-Sharing Angebot aufgebaut. Aktuell können die Fahrzeuge über das KIZ gebucht werden. Ab Herbst soll die Buchung über eine Smartphone-App möglich sein.

Aalener Modell zur Wohnraumförderung

Einstimmig empfahlen die Ausschussmitglieder dem Gemeinderat, das „Aalener Modell“ zur Wohnraumförderung zu beschließen. Das Aalener Modell sieht einen Mietzuschuss für Mieter mit einem mittleren Einkommen und Eigentümer, die zu einer günstigeren Miete vermieten, vor. Gleichzeitig soll der Gemeinderat Richtlinien für den Bau von Sozialmietwohnungen beschließen.

Überplanmäßige Ausgaben bei der Sanierungsmaßnahme Maiergasse Wasseralfingen

Die Sanierungsarbeiten im Areal Maiergasse schreiten schnell voran. Die Schlusszahlungen sind noch in 2016 zu leisten. Der Ausschuss genehmigte deshalb zusätzliche Mittel in Höhe von 300.000 Euro, die ansonsten im Jahr 2017 fällig gewesen wären.

Kauf eines Mulchgeräts für die Jagdgenossenschaft Aalen, Bereich Waldhausen

Der Ausschuss beschloss den Kauf eines Mulchgerätes zum Preis von 5.775 Euro für die Jagdgenossenschaft Aalen, Bereich Waldhausen. Das Gerät soll zur Pflege der Äcker und Wissen und zur Behebung von Wildschäden dienen.

Beschilderung Stadtring

Die Stadtverwaltung beabsichtigt für Fahrzeuge einen „Stadtring“ rund um die Innen-

stadt auszuschildern. Damit soll der überregionale Verkehr auf den Hauptverkehrsstraßen geführt werden, um das Zentrum nicht zu belasten. Parkhäuser, Bahnhof, Bä-

der etc. bleiben weiterhin extra ausgeschildert. Die Ausschussmitglieder nahmen den Vorschlag zustimmend zur Kenntnis.

Bericht aus der Sitzung des Kultur-, Bildungs- und Finanzausschusses am 28. September

Fachkräftekampagne Ostwürttemberg

Klaus Moser, Hauptgeschäftsführer der IHK Ostwürttemberg informierte die Mitglieder des Ausschusses über die IHK-Fachkräftekampagne, um dem bis 2020 drohenden Fachkräftemangel in Ostwürttemberg zu begegnen. Die derzeitigen Schätzungen liegen bei 8.000 fehlenden Fachkräften, davon sind 1.000 Akademiker. Vor allem die Abwanderung der 18- bis 25-jährigen müsste durch attraktive Angebote für Ausbildung und Aufenthalt entgegengewirkt werden. Moser lobte die Angebote der Stadt für Existenzgründer, das INNOZ bei der Hochschule und das Wirtschaftszentrum (Wi.Z) in der Ulmer Straße.

Zuschuss für Wohnungslosenhilfe der Caritas erhöht

Einstimmig beschloss der Ausschuss, den jährlichen städtischen Zuschuss für die Notübernachtungsstelle der Caritas-Wohnungslosenhilfe von 25.600 Euro auf 30.000 Euro anzuheben. Die Aufstockung gilt ab dem Jahr 2016 bis zum Jahr 2019. Die Kommunen sind gesetzlich zur Unterbringung von Obdachlosen verpflichtet. Die städtischen Kapazitäten reichen jedoch nicht aus und müssten bei Wegfall des Caritas-Angebots aufgestockt werden.

Vertreter der Stadt bei Gesellschafterversammlung bevollmächtigt

Einstimmig wurde der Vertreter der Stadt Aalen dazu bevollmächtigt, in der Gesell-

schafterversammlung der Wohnungsbau Aalen GmbH die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2015 zu entlasten.

Soziale Initiativen und Projekte der Stadt Aalen weltweit

Seit vielen Jahren gewährt die Stadt Aalen jährlich einen Zuschuss von 15.000 Euro an lokale Initiativen zur Förderung von Einwelt-Projekten. In diesem Jahre werden acht Engagements wie folgt gefördert: Ev. Kirchenbezirk Aalen (1.500 Euro); Verein „Zukunft für Nepal Ostwürttemberg e.V.“ (2.000 Euro); Kontaktstelle SOLWODI Ostalb (2.000 Euro); Freundeskreis Matany/Uganda (2.000 Euro); Govinda e.V. (2.000 Euro); Schule „Strech Academy“ Begoro/Ghana (2.000 Euro); Deutsch-Mosambikanische Gesellschaft e.V. (2.200 Euro); Katholische Kirchengemeinde Salvator (1.300 Euro). Mit gleicher Vorlage informierte die Verwaltung über den Sachstand beim Schulhausneubau für syrische Flüchtlingskinder in Reyhanli/Türkei und die im Rahmen des Partnerschaftstreffens während der Reichsstädter Tage verabschiedete „Aalener Erklärung“ für Verständigung, Frieden und Freiheit.

Feststellung Jahresabschluss 2014

Der Ausschuss gab eine einstimmige Empfehlung an die Gemeinderatssitzung, den Jahresabschluss für das Jahr 2014 zu beschließen. Den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes für das Jahr 2014 empfahl er ebenfalls einstimmig zur Beschlussfassung im Gemeinderat.

SPATENSTICH FÜR HOTELNEUBAU

„Wilder Mann“ in Wasseralfingen



v.l.n.r. T. Klobeck, K.-H. Pappe und F. Brunner (Fa. APPIA), A. Högg, OB Thilo Rentschler, H. Högg, A. Högg, R. Baumbusch und M. Rettenmaier (VR-Bank Aalen).
Foto: Stadt Aalen

Das Gasthaus „Wilder Mann“ in Wasseralfingen wird um einen Hotelanbau erweitert. Am Dienstagmittag hatten die Wirtsleute Hubert und Anni Högg sowie Junior und Bauherr Andreas Högg zum offiziellen Spatenstich in die Baugrube neben dem Gasthaus an der Karlstraße gegeben. OB Thilo Rentschler lobte die Initiative der Familie und beglückwünschte sie zur Erweiterung, denn in einer so „umtriebigen“ Stadt sei es gut und richtig an einem „wunderschönen Flecken“ zu investieren, wo man es sich so richtig gut gehen lassen kann.“

Andreas Högg betonte, dass die Entscheidung richtig gewesen sei, das Gastrokonzept zu überdenken und sich auch mit einem Übernachtungsangebot am Markt zu präsentieren.

Die 27 Zimmer werden im Mobiliar und der Farbgebung auf das regionale Thema Erzabbau und das Schaubergwerk „Tiefen Stollen“ ausgerichtet. Größten Wert legen die Betreiber auf eine gemütliche Atmosphäre des Hauses, so dass sich jeder Gast wohlfühlen kann. Die Tradition des familiengeführten Hauses soll fortgesetzt werden, betont Andreas Högg. Ralf Baumbusch, Vorstand der VR-Bank und Bauunternehmer Karlheinz Pappe gratulierten ebenfalls und wünschten dem Projekt einen reibungslosen Verlauf.

Das Restaurant bleibt während der kompletten Umbauphase geöffnet. „Da gibt es keinerlei Einschränkungen“, betont Familie Högg unisono. Bis zur „kulinarischen Meile“ im Mai/Juni 2017 sollen die Zimmer bezugsfertig sein, verspricht Andreas Högg.

FERTIGSTELLUNG ZU DEN REICHSSTÄDTER TAGEN 2017 GEPLANT

Richtfest Neubau VR-Bank Aalen



v.l.n.r. Hans-Peter Weber (Vorstandssprecher VR-Bank Aalen), Claus Albrecht (Vorsitzender Aufsichtsrat der VR-Bank Aalen), Cord Müller, Kurt Abele (Vorstand VR-Bank Aalen), Ralf Baumbusch (Vorstand VR-Bank Aalen) und Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle.
Foto: Stadt Aalen

Mit einem zünftigen Richtfest feierte die VR-Bank Aalen am vergangenen Freitag die erfolgreiche Fertigstellung des Rohbaus für die neue Hauptstelle des Bankhauses in Aalen. An der Bahnhofstraße und Wilhelm-Zapfstraße entsteht ein fünfstöckiger Neubau mit Tiefgarage für insgesamt 130 Mitarbeiter. In der zukünftigen Schalterhalle im Erdgeschoss des Rohbaus konnte Vorstandssprecher Hans-Peter Weber zahlreiche Gäste begrüßen. Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle sprach im Namen der Stadt Aalen und überbrachte Grüße des Oberbürgermeisters und des Gemeinderats. Er beglückwünschte die Bauherrin VR-Bank zur gelungenen und qualitätvollen Architektur am eigenen „VR-Bank-Platz“ an prominenter Stelle in der Innenstadt.

Weber blickte in seiner Ansprache zurück auf die rund 1,5 Jahre Bauzeit, die seit Übergabe des „Roten Punktes“ durch Oberbür-

germeister Thilo Rentschler im April 2015 vergangen sei. Er dankte den Handwerkern, Architekten, Fachplanern und insbesondere der Stadt für die gute Zusammenarbeit. Bürgermeister Steidle betonte in seiner Ansprache auch den volkswirtschaftlichen Mehrwert der rund 18 Mio. Euro teuren Baumaßnahme für die Stadt und die Region, da zahlreiche örtliche Unternehmen Aufträge erhalten hätten.

„Sie haben eine wichtige Weiche für eine erfolgreiche Zukunft der VR-Bank gestellt“, sagte Steidle, damit sei die VR-Bank für die „kommenden 100 Jahre sehr gut aufgestellt.“ Er freue sich mit der Bauherrin über den reibungslosen Verlauf der Baumaßnahme und darüber, dass ein solides und zweckmäßiges Bauwerk entstehe, das sich sehr gut in die Umgebung einfüge. Im Anschluss an den Richtspruch von Sven Lutz, Oberbauleiter der Firma Traub führte Architekt Sven Wilhelm durch das Gebäude.

Info rund um die Stadt Aalen finden Sie unter www.aalen.de oder www.facebook.com/stadtaalen

FESTAKT IM RATHAUS

15. Aalener Esperanto-Kulturpreis an Katalin Kováts

Für ihren Einsatz um die Plansprache Esperanto und die Gründung des Internetportals www.edukado.net wird Katalin Kováts mit dem Aalener Esperanto-Kulturpreis ausgezeichnet. Der mit 3.000 Euro dotierte Preis wird von der FAME-Stiftung zur Förderung internationaler Verständigungsmittel und der Stadt Aalen überreicht. Festakt ist am Sonntag, 16. Oktober um 11 Uhr im Rathaus Aalen.

Alle zwei Jahre wird der Esperanto-Kulturpreis an Personen und Institutionen vergeben, die sich um die internationale Verständigung mit Hilfe der Plansprache Esperanto verdient gemacht haben. Die Ungarin Katalin Kováts begann während ihrer Lehrerausbildung in den siebziger Jahren sich mit Esperanto zu beschäftigen. Später gründete sie an der Pädagogischen Hochschule Szombathely die Esperanto-Fakultät.

2001 entwickelte die in Den Haag lebende Pädagogin die Webpräsenz www.edukado.net. Sie leitet Esperantokurse und Seminare in mehr als 30 Ländern, ist Mitglied in Esperanto-Prüfungskommissionen, schreibt Lehr- und Übungsbücher, und übersetzt. Die 59-jährige spricht neun Sprachen. Ihre Webpräsenz www.edukado.net liefert anwendungsbereites Lehrmaterial, Informationen und Mitmachangebote für Espe-



Preisträgerin Katalin Kováts.

rantolehrer. Die Seiten haben mehr als 4000 registrierte Mitglieder. Vor zwei Jahren ging die Auszeichnung an die Aalener Esperantomitglieder Dipl.-Ing. Utho Maier und Karl Heinz Schaeffer für ihre Verdienste um die Deutsche Esperanto-Bibliothek. Diese bedeutende Sammlung ist seit 1989 in Aalen zu finden.

KLEINKUNST-TREFF STARTET MIT KABARETT UND JONGLAGE

Timo Wopp



Timo Wopp

Foto: copyright Knut Gminder

Am Freitag, 7. Oktober 2016 um 20 Uhr macht der Comedian und Kabarettist Timo Wopp Station auf der Kleinkunstbühne der Stadthalle. „Moral – eine Laune der Kultur“, so sein neuestes Programm. Darin jongliert er gekonnt mit scharfen Worten und mit Bällen.

Nach dem Abend wissen wir, dass es keinen Konsens über moralisch einwandfreies Verhalten gibt. Cannabisfreigabe, Volksentscheide, Atheismus, Tierrechte, Regeln, Bil-

dung, Freiheit, Körperpflege, Toleranz, Demokratie, alles fein, aber eben doch nur Launen der Kultur. Meint Wopp. Wer das nicht glaubt, aber Lust hat, mal wieder richtig schön abzulachen, muss die Show von Wopp erleben.

VORVERKAUF

Karten gibt es in der Tourist-Information Aalen oder unter www.reservix.de

ATTRAKTIVE PREISE FÜR DIE ERFOLGREICHSTEN STADTRADLER 2016

5. Aalener Stadtradeln



Die Preisträger des 5. Aalener Stadtradelns.

Foto: Oliver Giers

Die erfolgreichsten Aalener Stadtrader wurden durch Oberbürgermeister Thilo Rentschler ausgezeichnet. Die jährliche Aktion „Stadtradeln“ wird in Aalen mittlerweile zum 5. Mal veranstaltet. Für die Stadt Aalen als European-Energy-Award-Gemeinschaft und Mitglied in der „Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V.“ stellt die Kampagne einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz vor Ort dar. In der Zeit des Klimawandels ist das Stadtradeln ein wirksamer Botschafter für den Umstieg auf das umweltfreundliche Verkehrsmittel Fahrrad – auch solch kleine Initiativen können zu einer großen Wirkung beitragen: Radfahren ist aktiver Klimaschutz!

Ca. 300 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich am diesjährigen Stadtradeln. An 21 Tagen im Juli legten die Teilnehmer in Aalen über 80.000 Kilometer zurück und umrundeten damit 2 Mal den Äquator. Durch die Aktion des Klimabündnisses wurden über 11 Tonnen CO₂ eingespart werden. Bundesweit nehmen beim Stadtradeln 2016 über 170.000 Personen in fast 500 Kommunen teil!

Den Aalener Gewinnern überreichte OB Thilo Rentschler eine Urkunde und attraktive Sachpreise:

TEAM MIT DEN MEISTEN KILOMETERN:

Team „RSG Pelzwasen“

TEAM MIT DEN MEISTEN KILOMETERN PRO TEILNEHMER:

Team „fahren eh mitm Rad“

BESTE EINZELERGEBNISSE:

1. Uwe Schellhorn – Team „ADFC-Radeln“
2. Stefan Zorniger – Team „fahren eh mitm Rad“
3. Johannes Markowsky – Team „www.liegenderadgruppe.org Ostalb“

Das Stadtradeln in Aalen wird in Kooperation mit der Lokalen Agenda sowie dem ADFC im Rahmen der Klimaschutz-Initiative „Aalen schafft Klima“ angeboten. Für die Aktion haben elf ortsansässige Firmen und Organisationen eine Preisliste für die Gewinner gestiftet. Der Dank gilt allen Sponsorenpartnern, die das Stadtradeln unterstützt haben!

Für das kommende Jubiläumsjahr (2017 wird das Fahrrad 200 Jahre alt) ist eine Wiederauflage der Mitmachaktion geplant.

Mitarbeit interessiert ist.

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe „Tauschring Aalen“ trifft sich am Dienstag, 11. Oktober 2016 um 19.30 Uhr in der Ulrich-Pfeifle-Halle Aalen, Parkstraße 15, 73430 Aalen (Sportler-Eingang, gegenüber Kletterturm) zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargeldlosen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.



AALEN CITA AKTIV

Herbstmärkte & Gsälzwettbewerb

Auf dem Land werden die letzten Äcker gepflügt und die Platanen auf dem Aalener Spritzenhausplatz werfen ihre verfärbten Blätter ab. Zeit also, für eine neue Auflage des Herbstmärktes inneten am Freitag, 7. Oktober, und steht diesmal unter dem Motto des ersten Aalener Gsälzwettbewerbs, der am darauffolgenden Samstag, 8. Oktober 2016 um 12 Uhr startet.

Geboten wird, auf dem vom Aalen City aktiv veranstalteten Markt, wieder Kunstvolles und Dekoratives für Heim und Garten. Ob herbstliche Gestecke, gesunde Ernährung oder kunstvoller Schmuck, fast alle angebotenen Produkte stammen aus der Region und sind handgefertigt. Modisches Interieur passend zur Jahreszeit sowie liebevoll arrangierte Wohnaccessoires punkten mit frischen Ideen und bringen neuen Schwung in die eigenen vier Wände.

GSÄLZWETTBEWERB

Mit in der sechsköpfigen Jury sitzt die Hüttlingerin Anita Bees, die Schwäbisch Gmünder Gsälzkönigin 2015.

Dem Gewinner mit dem feinsten Gsälz winken als ersten Preis ein Einkaufsgutschein des ACA über 200 Euro. Der zweitbeste dritte Platz erhalten einen Gutschein über jeweils 100 Euro und 50 Euro.

Interessenten erhalten einen Anmeldechein für den Wettbewerb auf dem Aalener Wochenmarkt oder unter www.aalenerwochenmarkt.de. Vor Beginn des Wettbewerbs präsentiert sich die Gsälzkönigin Anita Bees ab 11 Uhr im Modehaus Funk und verschenkt an Kunden 100 kleine Gläser ihres royalen Gsälz.

Aalen City aktiv

Herbst- Märkte

Fr 7./Sa 8. Oktober
Spritzenhausplatz

Kunstvolles
Handwerkliches
Landgastonomie
Herbstdekoration
Garten & Wald

**Gsälz
Wettbewerb
Sa. 8. 10.**

Herbstmärkte
Spritzenhausplatz

Infos unter:
aalener-wochenmarkt.de

Leben mit Sehbehinderung

Im Rahmen der bundesweiten Woche des Sehens stellt die Nikolauspflge am 11. Oktober im Rathaus Aalen die Aufklärungsarbeit für blinde und sehbehinderte Menschen in den Mittelpunkt.

Im Rathaus Aalen beraten am 11. Oktober von 9 bis 14 Uhr kompetente Gesprächspartner über Fördermöglichkeiten blinder, sehbehinderter und mehrfachbehinderter Menschen. Eine Auswahl an Hilfsmitteln von der Lupe bis zum Bildschirmlesegerät kann vor Ort ausprobiert werden.

Ebenfalls während der Woche des Sehens sind Kaffeeliebhaber am 12. und 13. Oktober von 10 bis 16.30 Uhr in die Kaffeerösterei Samocca in Aalen eingeladen, um sich über das Leben mit Sehbehinderung zu informieren. Mit einer Simulationsbrille ausgestattet, testen die Besucher im „Seh-Café“, wie es ist, alltägliche Handgriffe wie Einschreiben und Menükartelesen mit einer Sehbehinderung zu bewerkstelligen.

Die Nikolauspflge stellt in der Region ein breites Bildungs- und Förderangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, stationär in Heidenheim sowie ambulante am Wohnort im Ostalbkreis und darüber hinaus.

Die Partner und Veranstalter der Woche des Sehens machen bundesweit mit vielfältigen Aktionen auf die Bedeutung guten Sehvermögens, die Ursachen vermeidbarer Blindheit sowie die Situation aufmerksamer.

INFORMATIONEN

Gesina Wilfert, Fachleiterin frühkindlich-vorschulischer Bereich der Nikolauspflge in Heidenheim, steht für Fragen gerne unter Telefon: 07321 2723 12 für Sie bereit.

VOLKSHOCHSCHULE

Vortrag: Der eBook Doktor ist da. Mittwoch, 5. Oktober 2016 | 18 Uhr | Torhaus Aalen

Vortrag: Fluchtland Syrien - Hintergründe der humanitären Katastrophe. Mit Matthias Hofmann. Mittwoch, 5. Oktober 2016 | 19 Uhr | Torhaus

Vortrag: Boten aus dem All - Meteoritensuche in Nordschweden. Mit Dr. Axel Kratzsch. Mittwoch, 5. Oktober 2016 | 20 Uhr | Limesmuseum

Vortrag zur Ausstellung in der Staatsgalerie Stuttgart: Hugen.Blicke. Impressionen. Mit Barbara Aonecker. Donnerstag, 6. Oktober 2016 | 19 Uhr | Torhaus

Aktionstag „Seelische Gesundheit“ Anmeldung erforderlich! Samstag, 8. Oktober 2016 | 10 bis 16 Uhr | Friedensschule | vhs-Entspannungs- und Yogaraum. Eingang Schulstraße.

Vortrag: Mehr als vergessen - Mit Demenz leben. Mit Stefanie Raible und Andrea Voitl-Echslers. Dienstag, 11. Oktober 2016 | 19 Uhr | Torhaus

Vortrag: „Fremd ist der Fremde nur in der Fremde...“ Zur Migrationsgeschichte Baden-Württembergs. Mit Prof. Dr. Reinhold Weber. Dienstag, 11. Oktober 2016 | 19 Uhr | Rathaus Aalen | Kleiner Sitzungssaal

ZU VERSCHENKEN

2 Kellertüren, links angeschlagen; 1 Zimmertür, weiß, rechts angeschlagen, beide Türen 1,98 x 0,85 m, Telefon: 07361 941964; Stores und Schals für Fenster zu verschicken, Telefon: 07361 43991. Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice- Serviceangebote“ oder per Telefon: 07361 52-1121.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlung

Fachsenfeld: Gesangsverein Liederkrantz Fachsenfeld Samstag, 8. Oktober 2016 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Richthofenstraße

LOKALE AGENDA

Treffen der Aalener Energietische

Die nächste Energietisch-Sitzung findet am Donnerstag, 6. Oktober 2016 um 18.30 Uhr in der Gaststätte Q-Nescht, Hirschbachstr. 10 in Aalen statt. An der Mitarbeit beim Aalener Energietisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu dem Treffen herzlich eingeladen.

Aalen Barrierefrei

Die Projektgruppe „Aalen Barrierefrei“ trifft sich am Dienstag, 11. Oktober 2016 um 18 Uhr in der VHS Aalen (Raum siehe Aushang am Fahrstuhl) zum regelmäßigen Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer



Aalen

Theaterring Aalen: Zauberhafte Zeiten

Mittwoch, 19. Oktober 2016, 20 Uhr
Stadhalle Aalen
Karten: Tourist-Information Aalen
Telefon: 07361 52-2358

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier, 18 Uhr Andacht; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, 50-jähriges Jubiläum Organist Konrad Bader, Kirchenchor; **Ostalbklarinette:** So. 9.15 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 9.15 Uhr Andacht - Mitten im Leben; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal:** So. 9 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst und parallel Kindergottesdienst; **Ostalbklarinette:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst;

Sonstige Kirchen:

Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Weihnachten im Schuhkarton

Am Sonntag, 9. Oktober 2016 um 10 Uhr berichtet der Regionalleiter von „Weihnachten im Schuhkarton“ Stefan Schmid im Gottesdienst der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde von der Verteilaktion im vergangenen Jahr.

Die Schuhkartonpäckchen für die diesjährige Aktion können bis zum 15. November abgegeben werden. Sammelstellenleitung Aalen: Daniela Ranck, Telefon: 07361 376 300.

Der EKO-Energieberater kommt nach Aalen

KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG

Am Donnerstag, 13. Oktober 2016 von 14.30 bis 17.45 Uhr steht Ihnen der EKO-Energieberater im KIZ (KundenInformationsZentrum der Stadtwerke Aalen, Gmünder Straße 20) als Ansprechpartner kostenlos und unabhängig zu folgenden Themen zur Verfügung: Energieeinsparung, Gebäudeneubau und -sanierung, Modernisierung von Heizung und Lüftung, Förder- und Zuschussmöglichkeiten, Einsatz von erneuerbaren Energien, gesetzliche Vorschriften.

Um telefonische Terminvereinbarung unter Telefon: 07173 185516 wird gebeten. Die Beratung findet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt.

Pensionärsfeier der Stadt Aalen

Auch in diesem Jahr hat Oberbürgermeister Thilo Rentschler die ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Aalen zu einer Feier mit gemütlichem Beisammensein eingeladen. Am vergangenen Montag, 26. September, traf man sich in der Stadhalle und angesichts des gut gefüllten Saals, freute sich Oberbürgermeister Thilo Rentschler über den „wunderschönen Start in die Woche.“

In seiner Ansprache ließ der Oberbürgermeister die in den letzten Monaten in der Stadt festzustellenden „bedeutenden Entwicklungen“ Revue passieren. „Wir haben einen hervorragenden Lauf in der Stadtentwicklung“, betonte der OB und verwies auf ein prognostiziertes Investitionsvolumen von rund 2 Mrd. Euro für private und öffentliche Investitionen in Aalen und den Ortsteilen in den kommenden fünf bis zehn Jahren. Die Stadt Aalen stehe mit einem sehr geringen Schuldenstand von 30 Mio. Euro rekordverdächtig gut da und man wirtschaftete und handle nach dem Motto „Intelligent in die Zukunft investieren – solide wirtschaften.“ Dabei werde besonderen

Wert auf eine ausbalancierte Ausgaben- und Einnahmenpolitik gelegt und kein Segment der kommunalen Aufgabenstellung „falle hierbei zurück“, betonte der OB.

SIEGFRIED STAIGER SPRICHT FÜR PENSIONÄRE

Staiger erinnerte in seinem Grußwort an die 40jährige Tradition der jährlichen Pensionärsfeier. Auch in Zeiten größter Sparzwänge sei diese wichtige Veranstaltung nicht dem „Streichkonzert“ zum Opfer gefallen. Er dankte im Namen aller Anwesenden für die Einladung und den Einblick in die aktuelle Stadtpolitik. Der OB-Rückblick sei eine wichtige Informationsquelle.

Die Veranstaltung wurde musikalisch umrahmt von den „Woodstocks“, Klarinettensembles der Musikschule Aalen unter der Leitung von Chris Wegel. Den sportlichen Programmpunkt steuerten die Sportakrobaten des MTV Aalen unter der Leitung von Elfriede Baumann-Stoll und Michael Stoll bei.



Aalen

Die Stadt Aalen ist eine Stadt mit rund 67.000 Einwohnern, einer sehr guten Infrastruktur, einem umfangreichen Schulangebot und einer Hochschule für Technik und Wirtschaft sowie vielfältigen kulturellen Möglichkeiten. Für die nächsten Jahre stehen verschiedene große Bauprojekte und Veränderungen im Stadtbild an.

Wir suchen deshalb zum frühestmöglichen Zeitpunkt für unsere Gebäudewirtschaft

einen Mitarbeiter (m/w) Assistenz Bau-Projektsteuerung - Kennziffer 6516/7

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstelle für die Projektlaufzeit, zunächst befristet bis 30.06.2020.

DAS AUFGABENGEBIET UMFASST INSBESONDERE:

- Überwachung und Steuerung von Terminen / Budget / Qualität
- Risikomanagement
- Fristenüberwachung
- Schriftwechsel im Rahmen des Vertragsverhältnisses VOF / VOB / VGV
- Claimmanagement und
- Sitzungsmoderation

FÜR DIESES ÄUSSERST INTERESSANTE UND VIELSEITIGE AUFGABENFELD SUCHEN WIR EINEN ENGAGIERTEN MITARBEITER (M/W) MÖGLICHSIT MIT

- Erfahrungen im beschriebenen Tätigkeitsfeld, idealerweise in Bauprojekten
- betriebswirtschaftlichen Kenntnissen
- juristischen Kenntnissen
- Ausbildung bzw. Fortbildung in der Projektsteuerung sowie
- guten Kenntnissen in den Tools der Projektsteuerung

FOLGENDE EIGENSCHAFTEN SOLLTEN SIE MITBRINGEN:

- Zuverlässigkeit
- Organisationsgeschick
- Kommunikationsfähigkeit und
- Zielorientierung

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 28. Oktober 2016** an die Stadt Aalen, Personal- und Organisationsamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen und in digitaler Form an personal@aalen.de.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Leiter der Gebäudewirtschaft, Markus Haas unter Telefon: 07361 52-1336 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Die Stadt Aalen sucht für folgende Stellen in der Stadtkämmerei zum nächstmöglichen Zeitpunkt

1.) einen Abteilungsleiter (m/w) für die Steuerabteilung - Kennziffer 2116/3

Es handelt sich hierbei um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit.

DAS AUFGABENGEBIET BEINHÄLTET INSBESONDERE:

- Leitung der Steuerabteilung
- Sachbearbeitung im Bereich der Steuerabteilung Erhebung der Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer und Vergnügungssteuer mit allen zusammenhängenden Aufgaben wie:
 - Erarbeitung von Satzungen
 - Bearbeitung von Widersprüchen und Rechtsstreitigkeiten
 - Stundung, Erlass und Aussetzung der Vollziehung von Steuerforderungen
 - Organisation der Jahresveranlagung der Steuern
 - Prognose und Fortschreibung der Steuereinnahmen

Wir suchen für diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit Bewerber (m/w) mit einem abgeschlossenen Studium als Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management oder als Diplom-Finanzwirt (FH) bzw. Bachelor of Laws der Steuerverwaltung.

Die Stelle erfordert ein fundiertes Wissen über die rechtlichen Voraussetzungen im Bereich Steuern, des Abgabenrechts sowie der Stundung, Erlass und Aussetzung der Vollziehung von Steuerforderungen, die Befähigung zur Mitarbeiterführung, ein großes Durchsetzungsvermögen sowie ein korrektes und sicheres Auftreten im Umgang mit Steuerpflichtigen, steuerlichen Beratern und dem Finanzamt. Wir bieten Ihnen eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis bis Bes. Gr. A 10 bzw. auf Grundlage des TVöD mit entsprechender Eingruppierung.

2.) einen Sachbearbeiter (m/w) für verschiedene Bereiche der doppelten Buchhaltung Abteilung Betriebswirtschaft und Beteiligungen - Kennziffer 2116/4

Es handelt sich hierbei um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit.

DAS AUFGABENGEBIET BEINHÄLTET INSBESONDERE IN DER ABTEILUNG BETRIEBSWIRTSCHAFT UND BETEILIGUNGEN:

- Sachbearbeitung im Bereich der Anlagenbuchhaltung
- Sachbearbeitung im Bereich der Stadt als Steuerschuldnerin
- Sachbearbeitung im Bereich der Kosten- und Leistungsrechnung / Finanzcontrolling

Eine genaue Abgrenzung der Aufgaben behalten wir uns vor. Wir suchen für diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit Bewerber (m/w) mit einem abgeschlossenen Studium als Bachelor of Arts Public Management, Vertiefungsstudium Wirtschaft und Finanzen bzw. der Betriebswirtschaft oder vergleichbarer Qualifikation.

3.) einen Sachbearbeiter (m/w) für die Mahnabteilung - Kennziffer 2116/5

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit einem Beschäftigungsumfang von 50 %.

DAS AUFGABENGEBIET BEINHÄLTET INSBESONDERE:

- Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen und Ordnungswidrigkeiten
- Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen,
- Mahnungen
- Entgegennahme von Zahlungen einschließlich der Abwicklung
- Stundung, Niederschlagung, Erlass von Forderungen, Gewährung von Ratenzahlungen

Eine Erweiterung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Für dieses vielfältige, interessante und abwechslungsreiche Aufgabengebiet suchen wir einen engagierten Mitarbeiter (m/w) mit einer abgeschlossenen Ausbildung im Verwaltungsbereich bzw. mit einer abgeschlossenen kaufmännischen Ausbildung. Außerdem besitzen Sie für den Bereich der Mahnabteilung Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen und können auch mit schwierigen Personengruppen umgehen, begegnen Ihnen mit Kompetenz und Freundlichkeit und behalten auch in schwierigen Situationen den Überblick.

Wir setzen einen sicheren Umgang mit den Standardsoftwareprodukten voraus, ebenso eine schnelle und engagierte Einarbeitung in das Aufgabengebiet und in die Finanzsoftware „newsystem kommunal“ von Infoma.

Sie haben Freude am Umgang mit Zahlen, sind teamfähig und können dennoch selbstständig arbeiten, besitzen eine hohe Konzentrationsfähigkeit, Einsatz- und Leistungsbereitschaft sowie ein hohes Maß an Flexibilität. Sie sind belastbar und arbeiten sich zügig ein.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der jeweiligen Kennziffer bis **spätestens Freitag, 14. Oktober 2016** an die Stadt Aalen, Personal- und Organisationsamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Stadtkämmerei, Frau Faulstner, unter der Telefonnummer 07361 52-1318 und für die Kennziffer 2116/5 auch die Leiterin der Stadtkasse, Frau Edel, unter der Telefonnummer 07361 52-1034 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

IMMISSIONSDATEN DER LUBW-MESSSTATION 1.9.2016 – 30.09.2016

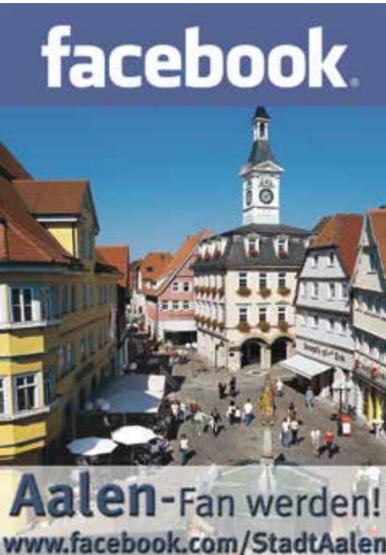
(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m ³ Luft	NO ₂	SO ₂	CO	PM10-Staub	O ₃
max. 1-h-Mittelwert	0,071	0,011	1,2 *	0,040 **	0,161
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,200	0,350	10,0	---	0,180
max. 24-h-Mittelwert	0,034	0,002	0,6	0,036	0,098
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,100	0,125	---	0,050	---

SO₂ = Schwefeldioxid NO₂ = Stickstoffdioxid CO = Kohlenmonoxid O₃ = Ozon
PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption

* 8-Stundenmittelwert ** 3-Stundenmittelwert

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung



DEUTSCH-MOSAMBIKANISCHE GESSELLSCHAFT

Benefizkonzert zugunsten von Schulen & Ausbildungsstätten

Das Landespolizeiorchester unter der Leitung seines Dirigenten Stefan R. Halder - Freitag, 21. Oktober 2016, 19 Uhr, Festhalle Unterkochen
Eintritt: 15 Euro

Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg zählt zu den renommiertesten Berufsblasorchestern Deutschlands. Das hohe musikalische Niveau und die stilistische Vielseitigkeit machen das Orchester zu einem begehrten Gast bei Musikfestivals und Sendungen in Funk und Fernsehen. Mit unzähligen Benefiz-, Gala- und Kirchenkonzerten tragen die Musiker den „guten Ton der Polizei“ ins In- und Ausland.

Dabei ist es für das Orchester besonders reizvoll, das Publikum auf eine Reise durch die unerschöpfliche Welt der bekannten, aber auch weniger bekannten Melodien mitzunehmen. Die Musiker möchten den Zuhörern Musik als Erlebnis bieten, sie für ein paar Stunden in andere Welten entführen und beschwingte, gute Laune vermitteln.

Das Berufsorchester, in der klassischen Besetzung mit Blech- und Holzbläsern und einer Schlagzeuggruppe, pflegt dabei unterschiedlichste Stilrichtungen: klassische Musik, symphonische Blasmusik, Swing und Jazz gehören ebenso zum Repertoire wie Rock, Pop und traditionelle Blasmusik.

Mit dem Erlös des Konzerts werden junge Menschen in Mosambik aus- und weitergebildet.

KARTENVORVERKAUF

Bezirksamt Aalen-Unterkochen
Tabakstübe Unterkochen
Tourist-Information Aalen
Schwäpo-Shop Aalen
Aalener Immobiliengesellschaft
Weltladen Aalen
Gesundheitshaus Petrogalli, Ellwangen



Die Stadt Aalen sucht möglichst ab sofort

eine Hausmeisterin / einen Hausmeister für das Galgenbergschulzentrum - Kennziffer 6516/8

Es handelt sich um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit.

Schwerpunktmäßig sind die Realschule auf dem Galgenberg sowie die Schillerschule und die Max-Eyth-Halle zu betreuen, im Vertretungsfall auch die Hermann-Hesse-Schule.

Zum Aufgabengebiet gehört u.a. die Durchführung von Reparaturen, die Betreuung bzw. Beaufsichtigung von Baumaßnahmen, die Unterstützung der Nutzer vor Ort durch Serviceleistungen, der Winterdienst, Kontrollen der technischen Gebäudeanlagen (Heizungen usw.) sowie bei Bedarf der Schließdienst. Der Arbeitseinsatz erfolgt nach einem Dienstplan mit Rufbereitschaft bei Veranstaltungen an Wochenenden und an Feiertagen. Der Einsatz eines privaten Kraftfahrzeugs ist erforderlich, die Vergütung erfolgt über eine Fahrtkostenentschädigung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Frauen. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie möglichst über eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Handwerksberuf verfügen, vorzugsweise in einem Elektroberuf oder im Heizungs-, Lüftungs- oder Sanitärbereich, Freude am Umgang mit Menschen haben, über das notwendige Durchsetzungsvermögen und zeitliche Flexibilität verfügen und die Stelle Ihr Interesse geweckt hat, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Bitte richten Sie diese unter Angabe der Kennziffer und mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens Mittwoch, 19. Oktober 2016** an die Stadt Aalen, Personal- und Organisationsamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Für Fragen stehen Ihnen bei der Gebäudewirtschaft der Stadt Aalen Klaus Hammer unter Telefon: 07361 52-1332 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Die Stadt Aalen sucht für die untere Baurechtsbehörde zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

stellvertretende Amtsleitung (m/w) für das Bauordnungsamt - Kennziffer 6316/1

Es handelt sich um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- das Treffen und Durchsetzen von baurechtlichen Entscheidungen einschließlich Rechtsmittelverfahren (z. B. bei Anträgen auf Baugenehmigung, Bauvoranfragen, Kenntnissgabeverfahren, Anträgen auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung)
- allgemeine Bauberatung von Bauherren und Architekten

Für diese vielseitigen und verantwortungsvollen Aufgaben suchen wir einen motivierten Mitarbeiter (m/w) mit einem abgeschlossenen Studium als Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management. Einen sicheren Umgang mit der Office-Standardsoftware setzen wir voraus.

Die Aufgabenstellung erfordert neben fachlicher Kompetenz auch Kontakt- und Entscheidungsfreudigkeit sowie Einsatzbereitschaft verbunden mit Eigeninitiative und Flexibilität. Außerdem übernehmen Sie gerne Verantwortung. Darüber hinaus verfügen Sie über das notwendige Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick.

Wir bieten Ihnen eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis bis Bes.Gr. A 12 bzw. auf Grundlage des TVöD mit entsprechender Eingruppierung. Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Frauen. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der jeweiligen Kennziffer bis **spätestens Freitag, 21. Oktober 2016** an die Stadt Aalen, Personal- und Organisationsamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Bauordnungsamtes, Bernhard Münzer, unter der Telefonnummer 07361 52-1425 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.



Die Stadt Aalen sucht für das Grünflächen- und Umweltamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter (m/w) im Bereich Sekretariat - Kennziffer 6716/3

Es handelt sich hierbei um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst das selbstständige und eigenverantwortliche Erledigen der anfallenden Sekretariats- und Assistenzaufgaben für die Amtsleitung, insbesondere

- das Vorbereiten und Betreiben von Sitzungen und Besprechungen
- die Abwicklung von Dienstreisen
- Korrespondenz und Schreibarbeiten sowie Postein- und Postausgang
- Aktenverwaltung und Ablage
- Terminplanung und -überwachung
- Zeiterfassung und Beschaffungswesen
- die Ausgabe von Leistungsverzeichnissen und Abrechnung mit der Stadtkasse
- die Unterstützung im Bereich des Friedhofwesens (Nutzungsrechte, Fahrerlaubnisse, allgemeiner Schriftverkehr)
- das Erfassen von Ablesedaten für die Abteilung Energie

Für diese Tätigkeit suchen wir einen freundlichen und engagierten Mitarbeiter (m/w) mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem anerkannten Büroberuf, ebenso setzen wir den sicheren Umgang mit der Standard-Office-Software voraus.

Die Aufgabenstellung erfordert fachliche Kompetenz und Einsatzbereitschaft verbunden mit Eigeninitiative und Flexibilität. Selbstständiges Arbeiten in einem Team ist für Sie selbstverständlich.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD). Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Männern. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens Freitag, 21. Oktober 2016** unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personal- und Organisationsamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen steht Ihnen der Leiter des Grünflächen- und Umweltamts, Rudolf Kaufmann, unter der Telefonnummer: 07361 52-1601 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.



LIMES-THERMEN AALEN

Staatlich anerkannte Heilquelle

LANGE SAUNA-NACHT

Samstag, 08.10.2016

21:00 bis 01:30 Uhr (Einlass bis 22:00 Uhr)

Eintrittskarten ab sofort im Vorverkauf erhältlich:

Eintritt 23 € / **SWA+tarif** 21 €* / **SWA++tarif** 19,50 €* *

* für Energiekunden der Stadtwerke Aalen mit SWA-Kundenkarte.
Der Vorverkauf endet am 07.10.2016 / Preise an der Abendkasse jeweils 2,50 € höher.

Textilfreies Baden im Außenbecken

Nutzung des Ruhepavillons der Therme

SPA-Aktionen im Dampfbad

Eventaufgüsse in der Panorama-Sauna

Obst- und Getränkebuffet inklusive

Sie können mit Ihrem Ticket bereits vorher unsere Sauna und Therme besuchen

Telefon 07361 9493-0, www.limes-thermen.de

Stadtwerke Aalen



immer und überall
ostalb-onleihe.de

